



MARKT OBERTHULBA

Niederschrift über die öffentliche 11. Sitzung des Marktgemeinderates

Sitzungsdatum:	Dienstag, 23.06.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:40 Uhr
Ort:	Sitzungssaal Rathaus, Kirchgasse 16, Oberthulba

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Hüttl, Matthias

Mitglieder des Marktgemeinderates

Bieber, Paul
Fröhlich, Holger
Gärtner, Stefan
Grom, Roland
Kolb, Jürgen
Kunder, Johannes
Leurer, Vanessa
Manger, Steffen
Mersdorf, Frank
Muth, Alexander
Neder, Kerstin
Sauer, Andreas
Schlereth, Alexander
Schottdorf, Simon
Sell, Elmar
Spahn, Daniela
Strauch, Markus
Väth, Heiko

Schriftführer/in

Wehner, Nicole

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Stoll, Dieter
Weigand, Jürgen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Informationen und Bekanntgaben
- 2 Vorstellung des Zweckverbandes Frankens Saalestück durch Frau **BGM/010/2026**
Sophia Papadopoulos
- 3 Aufstellung des Bebauungsplanes "Photovoltaikanlage Frankenfeld" **BW/117/2026**
der Gemeinde Aura - ordentliche Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs.
2 BauGB
- 4 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Aura - or- **BW/118/2026**
dentliche Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- 5 Vorstellung der Jahresrechnung 2025 **FW/012/2026**
- 6 Genehmigung der Niederschrift

1. Bürgermeister Matthias Hüttl eröffnet um 19:00 Uhr die 11. Sitzung des Marktgemeinderates im Jahr 2026. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Informationen und Bekanntgaben

Der Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 29.07.2026 ab 14:30 in der Mehrzweckhalle Oberthulba statt. Alle Seniorinnen und Senioren der Marktgemeinde ab 65 sind herzlich eingeladen.

Der Bauhof sucht einen Mitarbeiter (m/w/d) mit der Ausbildung „Maler und Verputzer“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Nähere Informationen finden sie auf der Homepage.

In Kalenderwoche 27 modernisiert die Deutsche Telekom den Mobilfunkmast an der Autobahn (Richtung FULDA). Hier kann es zu Beeinträchtigungen im Mobilfunknetz kommen.

Zur Kenntnis genommen

TOP 2 Vorstellung des Zweckverbandes Frankens Saalestück durch Frau Sophia Papadopoulos

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Matthias Hüttl die Geschäftsführerin Frankens Saalestücks Frau Sophia Papadopoulos

Im Rahmen der Veranstaltung stellte Frau Sophia Papadopoulos den Zweckverband der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Frankens Saalestück vor. Der Zweckverband besteht seit dem Jahr 2022 und hat seinen Sitz in Hammelburg. Mitglieder sind die Kommunen Aura a. d. Saale, Bad Kissingen, Elfershausen, Euerdorf, Fuchsstadt, Hammelburg, Oberthulba, Ramsthal, Sulzthal und Wartmannsroth sowie der Landkreis Bad Kissingen. Vorsitzender des Zweckverbandes ist Armin Warmuth, Erster Bürgermeister der Stadt Hammelburg. Die Geschäftsstelle wird von Sophia Papadopoulos geleitet, unterstützt durch Mitarbeiterin Ramona Schum.

Frau Papadopoulos erläuterte zunächst ihren beruflichen Werdegang. Nach ihrer Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit bei der Tourismus GmbH Bayerische Rhön absolvierte sie von 2014 bis 2017 ein Studium im Bereich Tourism & Travel Management an der Hochschule Worms. Dieses schloss sie mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts ab. Anschließend war sie von 2017 bis 2022 beim Tourismusverband Romantisches Franken e. V. tätig. Seit 2022 arbeitet sie als Tourismusmanagerin für Frankens Saalestück und übernahm im Jahr 2024 zusätzlich die Leitung der Geschäftsstelle.

Im weiteren Verlauf wurde die Entwicklung von Frankens Saalestück dargestellt. Bereits im Jahr 2008 entstand der Entschluss, das Fränkische Saaletal als Weintourismusdestination aufzuwerten. Daraufhin wurde 2009 die Arbeitsgemeinschaft Fränkisches Saaletal gegründet, deren Ziel die Förderung des Weintourismus war. Im Jahr 2010 erschien die erste Imagebroschüre von Frankens Saalestück. Mit Beginn der Markenprofilierung im Jahr 2021 wurde die touristische Ausrichtung weiter geschärft. Die Umstrukturierung von der losen Arbeitsgemeinschaft zum Zweckverband erfolgte 2022. Seit 2023 wird die Markenprofilierung aktiv umgesetzt, zudem erschien erstmals das Auszeiten-Magazin von Frankens Saalestück.

Die Organisation des Zweckverbandes setzt sich aus der Verbandsversammlung, dem Verbandsausschuss mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Mitgliedskommunen so-

wie einem Fachbeirat zusammen. Diesem gehören unter anderem Vertreter der Stadt Hammelburg, des Staatsbades Bad Kissingen, der Rhön GmbH sowie der Fränkisches Weinland GmbH an.

Anschließend wurde der Unterschied zwischen dem Zweckverband Frankens Saalestück und der ILE Allianz Fränkisches Saaleetal erläutert. Während Frankens Saalestück die touristische Vermarktung und Entwicklung der Region verfolgt, um die Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner sowie die regionale Wertschöpfung zu steigern, konzentriert sich die ILE Allianz Fränkisches Saaleetal auf die interkommunale Zusammenarbeit zur Bewältigung der Herausforderungen des demografischen Wandels im ländlichen Raum.

Im Anschluss erfolgte die Erörterung der touristischen Strukturen und Aufgaben des Zweckverbandes.

Zu den zentralen Tätigkeitsfeldern zählen die touristische Vermarktung und Weiterentwicklung der Region. Hierzu gehören die Betreuung der Internetseite, die Erstellung von Printprodukten und Flyern, die Präsenz in sozialen Medien, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Durchführung von Pressereisen sowie die Teilnahme an Präsentationen und Messen. Darüber hinaus werden Projekte umgesetzt, Netzwerke gepflegt und professionelle Fotoshootings organisiert.

Ein wichtiger Schwerpunkt liegt in der Digitalisierung touristischer Angebote. So wurden die Rhön-Rundwege der Mitgliedskommunen digital erfasst, mit Bildern ergänzt und ausführlich beschrieben. Die Touren werden über das Tourenportal der Rhön GmbH veröffentlicht und den Gästen digital zur Verfügung gestellt.

Im Bereich der Projektarbeit wurden verschiedene Maßnahmen vorgestellt. Hierzu zählen die Bereitstellung digitalisierter Wanderwege als Postkarten für die Mitgliedsgemeinden, deren Kosten von Frankens Saalestück übernommen werden, die Umsetzung der Traumplätze im Jahr 2022, die Installation eines Selbstversorgerautomaten im Jahr 2023 sowie die Einrichtung von Radservicestationen im Jahr 2024.

Besonders ausführlich wurde der neue Thulba-Saaleetal-Panoramaweg vorgestellt, dessen Umsetzung für das Jahr 2025 vorgesehen ist. Der rund 15 Kilometer lange Wanderweg wurde von Frankens Saalestück geplant und koordiniert. Der Streckenverlauf wurde den zuständigen Bauhöfen zur Verfügung gestellt, zusätzlich wurden Markierungshilfen für unübersichtliche Wegabschnitte erarbeitet. Unterstützung erfolgte durch die Naturparkrangerin Amelie Nöth. Die zukünftige Pflege des Weges obliegt den beteiligten Kommunen.

Zur Ausstattung des Wanderweges gehören zwei Informationstafeln an den Parkplätzen in Thulba und Feuerthal sowie eine Hinweistafel zum Thema Fledermäuse an der Kirche in Feuerthal. Zudem werden insgesamt vier Wanderliegen aufgestellt, jeweils zwei in den Gemeinden Hammelburg und Oberthulba. Die Standorte wurden von den Kommunen selbst ausgewählt. Begleitend erfolgt eine intensive Vermarktung des Wanderweges über Flyer, Tourist-Informationen, die Geschäftsstelle von Frankens Saalestück sowie digitale Plattformen.

Abschließend erläuterte Frau Papadopoulos die Bedeutung des Tourismus für die regionale Wertschöpfung. Tourismus steigert die Attraktivität der Orte, stärkt die Infrastruktur und verbessert die Standortqualität. Er wirkt als wichtiger Stabilisator und Motor der Regionalentwicklung. Anhand zahlreicher Beispiele verdeutlichte sie den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Nutzen touristischer Aktivitäten für die Bevölkerung und die gesamte Region.



MARKT OBERTHULBA

2008

- 2008 Entschluss: Aufwertung des Fränkischen Saaletals als Weintourismusdestination

2009

- 2009 Gründung der Arbeitsgemeinschaft Fränkisches Saaletal
- Ziel: Förderung des Weintourismus im Fränkischen Saaletal

2010

- 2010 Auflegung der ersten Imagebroschüre von Frankens Saalestück

2021

- 2021 Beginn der Markenprofilierung von Frankens Saalestück

2022

- 2022 Umstrukturierung von der losen Arbeitsgemeinschaft zum Zweckverband Frankens Saalestück

2023

- 2023 Beginn der Umsetzung der Markenprofilierung
- Erscheinung erstes AUSZEITEN-Magazin Frankens Saalestück

Vorstellung Frankens Saalestück

- Verbandsausschuss (Bürgermeisterrunde)
- Verbandsversammlung
- Fachbeirat (Leitung IT Hammelburg, Kurdirektor Staatsbad Bad Kissingen, Geschäftsführer Rhön GmbH, Geschäftsführer Fränkisches Weinland GmbH)

Unterschied zur ILE Fränkisches Saaletal e. V.

Zweckverband Frankens Saalestück

Die Aufgabe besteht darin, die Region touristisch zu vermarkten und die Lebensqualität für Einheimische sowie die Wertschöpfung zu steigern.

ILE Allianz Fränkisches Saaletal

Enge Kooperation von neun Gemeinden, um die Herausforderungen des demografischen Wandels im ländlichen Raum aktiv zu bewältigen.

Im Anschluss erfolgte die Erörterung der Touristischen Strukturen.

3. Aufgaben

Touristische Vermarktung und Entwicklung der Region

- Webseite: www.frankens-saalestueck.de
- Print/Flyer: Prospektpalette Frankens Saalestück
- Facebook
- Instagram

- Anzeigen printund online
- Pressearbeit/Pressereisen/Blogger
- Präsentationen/Messen
- Projekte: Traumplätze, Selbstversorgerautomat, Radservicestationen
- Netzwerkarbeit
- Fotoshootings

- Prospektpalette

- Botschafter

- Präsentationen/Messen

- Digitalisierung der Wanderwege
- Tourenportal Rhön (OutdoorActive): www.touren-rhoen.de
- Rhönrundwege der Kommunen wurden digitalisiert
- Zu jedem Weg wurden Bilder hinzugefügt
- Die Wege sind beschrieben
- Rhön GmbH muss die Wege freischalten

4. Projekte

- Digitalisierte Wanderwegeals Postkarte für Mitgliedsgemeinden
- Kostenübernahme Frankens Saalestück

- Traumplätze (Regionalbudget 2022)
- Selbstversorgerautomat (Regionalbudget 2023)
- Radservicestationen (2024)
- Thulba-Saaletalpanoramaweg (2025)

- Thulba-Saaletalpanoramaweg (ca. 15 km)

- Thulba-Saaletalpanoramaweg
- Umsetzung Frankens Saalestück
- Auslieferung Streckenverlauf an die Bauhöfe
- Markierungshilfe für unübersichtliche Stellen
- Unterstützung NaturparkrangerinAmelie Nöth
- Weitere Pflege des Weges: Kommunen
- 2 Informationstafeln
- Standort 1: ThulbaParkplatz
- Standort 2: FeuerthalParkplatz

- Thulba-Saaletalpanoramaweg
- 1 Hinweistafel Thema Fledermaus: Standort Kirche Feuerthal
- 4 Wanderliegen (2x Hammelburg + 2x Oberthulba)
- Standorte wurden von den Kommunen ausgewählt
- Weiteres Marketing
- Flyer: Verteilung über Kommunen, Touristinformationen und Frankens Saalestück
- Veröffentlichung in Outdooractive: Rhön GmbH
- <https://www.touren-rhoen.de/de/tour/wanderung/thulba-saaletal-panoramaweg-thulba-rhoen/806538350/>
- Integrierung auf der Webseite frankens-saalestueck.de

5. Wertschöpfung Tourismus

Der Tourismus erhöht die Attraktivität der Orte und wirkt als Stabilisator oder gar als Motor der Regionalentwicklung, verbessert die Infrastrukturausstattung und stärkt die regionale Standortqualität. Durch viele Beispiele erläuterte Frau Papadopoulos die Wertschöpfung und den Gewinn der Bevölkerung.

Zur Kenntnis genommen

TOP 3	Aufstellung des Bebauungsplanes "Photovoltaikanlage Frankenfeld" der Gemeinde Aura - ordentliche Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
--------------	---

Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB informiert die Verwaltungsgemeinschaft Euerdorf über die geplante Aufstellung des Bebauungsplans „Photovoltaikanlage Frankenfeld“ mit Grünordnungsplan in der Gemarkung Aura und bittet um eine Stellungnahme des Marktes Oberthulba.

Die Gemeinde Aura a. d. Saale schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines ca. 34,4 ha großen Solarparks. Ziel ist es, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebiets mit der Zweckbestimmung Erzeugung regenerativer Energie gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage mit Nebenanlagen und Erschließungswegen zur Erzeugung von elektrischer Energie durch Nutzung der Sonnenenergie zu ermöglichen und zu sichern. In der Sitzung vom 23.04.2026 des Gemeinderats Aura wurde der bisher als vorhabenbezogen behandelte Bebauungsplan durch Beschluss in einen qualifizierten Bebauungsplan geändert.

Das Bauleitplanverfahren wurde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung bereits am 25.06.2024 in der Sitzung des Marktgemeinderats behandelt. Zum damaligen Stand waren die Ausgleichsflächen noch nicht bekannt.

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB) zusammen mit der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Aura.

Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der Aufstellung des Bebauungsplans „Photovoltaikanlage Frankenfeld“ der Gemeinde Aura und erhebt keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: Ja: 19 Nein: 0

TOP 4	6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Aura - ordentliche Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
--------------	--

Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB informiert die Verwaltungsgemeinschaft Euerdorf über die geplante 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Aura und bittet um eine Stellungnahme des Marktes Oberthulba.

Die Gemeinde Aura a. d. Saale schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines ca. 34,4 ha großen Solarparks. Ziel ist es, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebiets mit der Zweckbestimmung Erzeugung regenerativer Energie gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage mit Nebenanlagen und Erschließungswegen zur Erzeugung von elektrischer Energie durch Nutzung der Sonnenenergie zu ermöglichen und zu sichern. In der Sitzung vom 23.04.2026 des Gemeinderats Aura wurde der bisher als vorhabenbezogen behandelte Bebauungsplan durch Beschluss in einen qualifizierten Bebauungsplan geändert.

Das Bauleitplanverfahren wurde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung bereits am 25.06.2024 in der Sitzung des Marktgemeinderats behandelt. Zum damaligen Stand waren die Ausgleichsflächen noch nicht bekannt.

Die die 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Aura erfolgt im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB) zusammen mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Photovoltaikanlage Frankenfeld“.

Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Aura und erhebt keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: Ja: 19 Nein: 0

TOP 5 Vorstellung der Jahresrechnung 2025

In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Verbindlichkeiten zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen (Art. 102 Abs. 2 Satz 1 GO). Der Jahresrechnung ist ein Rechenschaftsbericht beigelegt (Art. 102 Abs. 1 Satz 1 GO), den der Marktgemeinderat erhalten hat.

Die Jahresrechnung wurde von Kämmerer Frank Geier mit den wichtigsten Daten erläutert.

Nach dem Haushaltsplan für 2025 waren die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts mit 13.051.200 € und des Vermögenshaushalts mit 4.659.500 € veranschlagt.

Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht erlassen. Nachdem das Rechnungsergebnis feststand, lag dies bei 13.834.765,89 € im Verwaltungshaushalt und 3.347.785,81 € im Vermögenshaushalt.

Die Haushaltsvolumina der vergangenen Jahre bewegen sich zwischen 14 und 18 Millionen Euro. Das Haushaltsjahr 2025 erreichte ein Gesamtvolumen von 17.182.551,70 €. Die Minder- bzw. Mehreinnahmen entstanden im Verwaltungshaushalt, dessen Volumen durch die Einnahmen bestimmt wird. Der Einnahmeüberschuss von 2.315.672,70 € ging in den Vermögenshaushalt. Dieser konnte aber nur teilweise mit diesem Überschuss ausgeglichen werden, so dass auch eine echte Entnahme der Rücklage in Höhe von 775.243,72€ gebucht wurde.

Die Abweichung vom Haushaltsansatz im Verwaltungshaushalt lag somit bei einem mehr von 783.565,89 €.

Die Mehreinnahmen im Vergleich zum Haushaltsansatz sind im Wesentlichen im Bereich der Steuereinnahmen mit 504.407,05 € und den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (282.519,96 €) zu verzeichnen.

Beispiel hierfür sind die erhöhten Ergebnisse im Vergleich zum Planansatz bei den Gewerbesteuererinnahmen (plus von 389.812,50 €) und bei den Einnahmen aus Verkauf (plus 96.796,61 €).

Die Personalausgaben sind im Vergleich zum Planansatz leicht niedriger (Ansatz 2025: 2.470.000 € - Ergebnis: 2.418.067,94 €). Der Anteil am Volumen des Verwaltungshaushalts beträgt 17,47 % und somit deutlich unter 20 %.

Das Volumen des Vermögenshaushalts lag im Ansatz bei 6.349.100 € (inkl. Haushaltsresten) und im Ergebnis bei 3.347.785,81 €. Wesentliche Mehreinnahmen ergaben sich durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt. Die Mindereinnahmen entstanden bei den Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 1,4 Mio. €. Grund hierfür ist, dass einige Maßnahmen noch nicht schlussgerechnet worden sind und dahe die Fördermittel noch nicht abgerufen werden konnten. Minderausgaben entstanden hauptsächlich

bei den Hoch- und Tiefbaumaßnahmen. Hier konnten nicht alle Maßnahmen umgesetzt werden bzw. haben sich aus verschiedenen Gründen in die nächsten Jahre verschoben.

Im Haushaltsjahr 2025 stand keine neue Kreditaufnahme an. Die reguläre Kredittilgung betrug 150.000 €. Der Schuldenstand des Marktes Oberthulba zum 31.12.2025 lag bei 875.000 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt somit 176,62 € (LD 2022 bei 827 €).

Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

Zur Kenntnis genommen

TOP 6 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 09.06.2026 wird ohne Einwendungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 19 Nein: 0

1. Bürgermeister Matthias Hüttl schließt um 20:40 Uhr die öffentliche 11. Sitzung des Marktgemeinderates.

Matthias Hüttl
1. Bürgermeister

Nicole Wehner
Schriftführer/in